

Zweite Sitzung, den 6. August

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **24 (1839)**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hrn. *Rud. Merian*, *Mallet* u. *A. Escher von der Linth* ersucht, diese Arbeit mit Beziehung der Hrn. *Coulon* und *Agassiz* zu übernehmen. —

7) Der Präsident zeigt an, dass noch einige Vorträge von allgemeinem Interesse anzuhören seien und dass sich hernach die Versammlung in Sectionen theilen werde, für welche im neuen Realschulhause die nöthigen Sitzungslocale bereit seien. — Der Präsident ersucht zugleich die Sectionen, die Wahl ihrer Präsidenten und Secretäre, so wie auch die Bestimmungen über Zeit und Ort der Sectionsitzungen an den beiden folgenden Tagen, wo die allgemeinen Sitzungen erst um 11 Uhr Morgens statt finden werden, selbst zu treffen. —

8) Hr. Prof. *Schönbein* hält einen Vortrag über die Galvanisation der Metalle als Schutzmittel gegen die Oxydation.

9) Hr. Oberst *Lardy* liest den von Herrn *Clavel* verfassten Nekrolog des Hrn. *Louis Secretan* vor.



Zweite Sitzung.

Dienstag den 6. August, Morgens um 11 Uhr.

Präsident: Herr Professor *Studer*.

1) Das Protokoll der vorhergehenden Sitzung wird vorgelesen und genehmigt.

2) Es wird Bericht erstattet über die in den Sectionen behandelten Gegenstände, welche Tags zuvor, und zum Theil auch an diesem Morgen vorgetragen worden waren.

Den Bericht über die geologische Section stattet Hr. *Desor* ab;

Den der botanischen Hr. Prof. *Meissner* ;

Den der physikalisch-chemischen, Hr. *R. von Fellenberg* ;

Den der medicinischen, Hr. Dr. *May* ;

Denjenigen der zoologisch-anatomischen Hr. Prof. *Valentin*.

3) Die medicinische Section verlangt zur Fortsetzung der Arbeiten des Central-Comités einen Credit von Fr. 32, der ihr gestattet wird.

4) Hr. Prof. *Valentin* zeigt ein Mss. der Vorlesungen von C. F. Wolf über Physiologie, so wie auch ein Exemplar von Albrecht von Hallers Physiologie vor, welches, mit Anmerkungen von seiner Hand versehen, zu einer neuen Ausgabe bestimmt war, die jedoch nicht vollständig erschienen ist. Die Bekanntmachung dieser Anmerkungen wird allgemein gewünscht und der Denkschriften-Commission empfohlen, sofern nicht von anderer Seite her dafür gesorgt würde.

5) Die seit gestern eingegangenen *Geschenke* werden angezeigt.

6) Es wird ein Brief von Hrn. Generalquartiermeister *Dufour* vorgelesen, worin er über den Fortgang der Arbeiten zur Aufnahme einer Karte der Schweiz berichtet. Die Herren Oberst Lardy und Präsident Studer fügen weitere Notizen bei über den Fortgang dieser Arbeiten und die seltene Vollendung der bis jetzt gezeichneten Theile derselben.

7) Hr. Prof. *Brunner* stattet im Namen der nach dem Beschluss des vorigen Jahres vom dirigirenden Comité ernannten Prüfungscommission Bericht ab über die Rechnung des Generalsecretariates.

Am 31. Dezember 1837 waren Fr. 7407 49 Rp.

Am 31. Dezember 1838 waren Fr. 8130 75 Rp. in der

Casse, so dass dieselbe eine Vermehrung von Fr. 723 26. zeigt. Der Berichterstatter trägt auf Verdankung und Gutheissung dieser Rechnung an, was auch genehmigt wird.

8) Hr. Prof. *R. Merian* trägt den Bericht vor über die Rechnung der Denkschriften-Commission. Die Rechnung wird, unter Verdankung des Herrn Rechnungsgebers, nach Antrag der Prüfungscommission gut geheissen. In Folge der Bemerkungen mehrerer Mitglieder, dass der Verkauf der Denkschriften zu wenig Vortheil darbiete, wird auf den Vorschlag von Hrn. Präsident Studer für den mit vielen Tafeln ausgestatteten 3ten Band der Preis zu 12 Fr. de Fce. bestimmt. Zum Druck des 4ten Bandes wird ein neuer Credit von Fr. 1600 bewilligt. Zur Vereinfachung der Rechnung wird ferner beschlossen, dass die Denkschriften-Commission in Zukunft dem Generalsecretariat Rechnung abzulegen habe, so dass nur die Gesamtrechnung des letzteren der allgemeinen Versammlung vorzulegen sei.

9) Hr. *Ziegler* von Winterthur weist ein Stück Holz vor, in dessen Innerem sich eine merkwürdige von früheren Einschnitten in die Rinde herrührende Verwachsung zeigt.



Dritte Sitzung.

Mittwoch den 7. August, Morgens um 11 Uhr.

1) Das Protokoll der gestrigen Sitzung wird verlesen und genehmigt.

2) Ueber die Verhandlungen der Sectionen wird von den Secretären derselben Bericht erstattet, nämlich ;